Rheinland-Pfalz

Chancen genutzt

[28.08.2015] Der digitale Wandel in Rheinland-Pfalz schreitet voran. Ministerpräsidentin Malu Dreyer betont den Fortschritt im Breitband-Ausbau. Auch Staatssekretärin Heike Raab sieht die Chancen der Digitalisierung im Land intensiv genutzt.

Rheinland-Pfalz sieht sich für die Digitalisierung gut gerüstet. Nach Angaben von Ministerpräsidentin Malu Dreyer ist insbesondere im Breitband-Ausbau bereits viel erreicht worden: „In Rheinland-Pfalz ist die Verfügbarkeit von Bandbreiten im Bereich von mindestens 50 Mbit/s von 49 Prozent (Ende 2013) auf 62,5 Prozent (Ende 2014) gestiegen, im Bereich bis 30 Mbit/s stieg die Verfügbarkeit im gleichen Zeitraum von 55 Prozent auf 74,4 Prozent“, sagte die Ministerpräsidentin. Weiter gab Dreyer bekannt, dass es der Landesregierung besonders wichtig sei, den demografischen Wandel zu gestalten. „Wir haben mit den Digitalen Dörfern ein tolles Projekt, in dem Zukunftskonzepte für das Leben auf dem Land erforscht werden.“ Besonders für ältere Menschen seien zudem die Fortschritte, die durch die Digitalisierung im Gesundheits- und Pflegebereich erzielt werden, zentral. Die Lösung SUSI TD – Sicherheit und Unterstützung für Senioren durch Integration von Technik und Dienstleistung wurde nach Angaben der Landesregierung bereits erprobt. „SUSI merkt, wenn ein älterer Mensch fällt und verständigt Hilfe“, erklärte die Ministerpräsidentin weiter. Auch für die Landesverwaltung werden die Chancen der Digitalisierung intensiv genutzt, sagte Staatssekretärin Heike Raab: „E-Government aus Rheinland-Pfalz hat in den letzten Jahren mehrfach bundesweite Auszeichnungen erhalten.“ Malu Dreyer ergänzte: „Mit dem Transparenzgesetz gehen wir zudem völlig neue Wege. Durch die geplante aktive Veröffentlichung von Daten und Informationen auf einer Transparenzplattform eröffnen wir bessere Möglichkeiten zum Mitreden und Mitgestalten für die Bürger und Bürgerinnen.“

(an)

Stichwörter: Politik, Rheinland-Pfalz, Malu Dreyer, Heike Raab, SUSI TD